



WISSENSTRANSFER

Eigenes Wissen und Know-how weitergeben

Worum es geht

Mitarbeitende, die langjährig in ihrer Verwaltung tätig sind, haben umfangreiche Erfahrung und Know-how für die erfolgreiche Bearbeitung der in ihrem Zuständigkeitsbereich liegenden Aufgaben erworben. Mit dem absehbaren Ausscheiden aus der Verwaltung – das demographiebedingt zunimmt – entsteht manchmal das Gefühl, dass kein Wert auf den Erhalt und die Übergabe dieses Wissens gelegt wird. Dabei ist es für die erfolgreiche Arbeit der Verwaltung sehr wichtig, dass das erworbene Know-how mit dem Ausscheiden nicht verloren geht. Auch die Mitarbeitenden scheiden mit besserem Gefühl aus ihrer Verwaltung aus, wenn sie wissen, dass ihre Erfahrung weiter wirkt und sie den eigenen Arbeitsbereich mit gutem Gewissen in neue Hände legen können. Das Planspiel gibt Unterstützung, wie sie hierzu konkret beitragen können.

Ziel des Seminars

Mitarbeitende, die im Laufe der nächsten Jahre oder auch Monate demographiebedingt oder aus anderen Gründen aus ihrem Arbeitsplatz ausscheiden, darin unterstützen, das in ihrem Arbeitsbereich erworbene Wissen zusammenzutragen, zu dokumentieren und für die Nachfolgerin oder den Nachfolger aufzuarbeiten und dementsprechend weiterzugeben.

Inhaltsübersicht

- Was mir wichtig ist, wenn ich in nächster Zeit meinen Arbeitsplatz wechsele/ausscheide
- Was meine Nachfolgerin oder mein Nachfolger wissen und können müsste, um diesen Arbeitsplatz gut auszufüllen
- Auf welche Elemente sich das Know-how bezieht, das ich auf meinem Arbeitsplatz habe
- Wie ich mein Know-how konkret festhalten und dokumentieren kann
- Wie ich mein Know-how weitergebe
- Wie ich mein Know-how durch überlappende Übergabe sichere
- Welche Probleme und Konflikte beim Know-how-Transfer auftreten können
- Wie ich mit diesen Problemen und Konflikten umgehe